

Pressemeldung

YPOG Deal Update: Aktuelle Transaktionen

Berlin/Hamburg – Mit großem Einsatz unterstützt das Team von YPOG Tag für Tag seine Mandanten bei der Erreichung ihrer strategischen Ziele. Die Wirtschaftskanzlei bietet umfassende Rechtsberatung mit Spezialisierung in den Bereichen Steuern, Fonds, Transaktionen, Gesellschaftsrecht, Litigation, IP/IT und notarielle Dienstleistungen. Auch in den zurückliegenden Wochen war das Kanzleiteam dabei an einer Vielzahl von Finanzierungsrunden im Startup-Sektor beteiligt. Unter anderem vertrauten zuletzt Molten Ventures, 42CAP, Atomico, La Famiglia, Visionaries, APX und Project A sowie everstox den Expert:innen der Boutique-Kanzlei mit Büros in Berlin, Hamburg und Köln.

- YPOG berät Molten Ventures bei Investition in SimScale

Benjamin Ullrich, Emma Peters und Benedikt Flöter haben den europäischen Risikokapitalfonds Molten Ventures bei der Investition in das Startup SimScale im Rahmen seiner jüngsten Serie-C-Finanzierungsrunde beraten. Die Transaktion ist eine Erweiterung der Finanzierungsrunde vom Januar 2020. SimScale erhielt weitere 25 Millionen Euro, womit sich das Gesamtvolumen auf 52 Millionen Euro erhöht. YPOGs Londoner Klient Molten Ventures führte diese Runde an; außerdem beteiligten sich die Investoren Insight Partners, Earlybird, June, Vsquared und USV. Molten Ventures, mit Sitz in London und Dublin, ist eine führende Risikokapitalgesellschaft, die in wachstumsstarke Technologieunternehmen investiert. Das 2006 gegründete Unternehmen ist seit 2016 an der Londoner Börse notiert und ist nun das größte börsennotierte Tech-VC an der Londoner Börse. Die SaaS-Plattform von SimScale bietet für Ingenieure sowohl eine späte Entwurfsvalidierung als auch eine frühe Simulation und zählt mehr als 300.000 Nutzer, die in Echtzeit über F&E-Stufen und -Zyklen, Anwendungen und Branchen hinweg zusammenarbeiten. Das eingeworbene Kapital wird für die Expansion in neue vertikale Bereiche wie rotierende Maschinen, Elektronik und Automobilbau verwendet. Weitere Informationen finden Sie hier.

Berater:innen Molten Ventures:

Dr. Benjamin Ullrich (Federführung/Transaktionen), Partner Emma Peters (Transaktionen), Senior Associate Dr. Benedikt Flöter (IP/IT), Senior Associate

- YPOG berät 42CAP bei Pre-Seed-Finanzierungsrunde von Wingback

Frederik Gärtner und Pia Meven haben 42CAP bei der Investition in das US-amerikanische Low-Code-Startup Wingback in einer Pre-Seed-Finanzierungsrunde mit einem Gesamtvolumen von 1,9 Millionen US-Dollar umfassend rechtlich beraten. Die Runde wurde vom Seed-Investor 42CAP angeführt, mit Beteiligung des kalifornischen Y Combinator und des Accelerators On Deck sowie verschiedener Business Angels. Wingback wurde Anfang 2021 von den deutschen und französischen Unternehmern Torben Friehe und Yann Leretaille gegründet. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, die Änderung von Preisen und Leistungen für Software-as-a-Service (SaaS)-Unternehmen zu vereinfachen. Die Plattform hilft Softwareunternehmen, ihre Kosten zu senken, indem sie Vertriebsmitarbeiter darin unterstütztt, Preispläne und Funktionen zu erarbeiten, zu verwalten und bereitzustellen sowie gezielte Kampagnen für Upselling-Kunden zu erstellen. Außerdem können mit Wingbacks Technologie Datenanalysen erstellt und so der Umsatz gesteigert werden. Das Geld wird





für die Weiterentwicklung des Produkts sowie für die Erweiterung des derzeit 10-köpfigen Teams aufgewendet. Weitere Informationen finden Sie <u>hier</u>.

Berater:innen 42CAP:

Dr. Frederik Gärtner (Federführung/Transaktion), Partner Pia Meven (Transaktion), Associate

- YPOG berät Atomico, La Famiglia und Visionaries beim Verkauf des Software- & Robotik-Unternehmens arculus an Jungheinrich

Ein YPOG-Team um Partner Benjamin Ullrich hat die Venture Capital Gesellschaften Atomico, La Famiglia und Visionaries beim Verkauf ihres Tochterunternehmens arculus GmbH an den Intralogistikkonzern Jungheinrich AG umfassend rechtlich beraten. Automatisierte Produktionsprozesse stellen einen wichtigen Wachstumsfaktor für den Hersteller von Flurförderzeugen dar. Die Übernahme des Münchner Unternehmens arculus, das im Bereich autonomer mobiler Roboter (AMR) tätig ist, war daher ein strategischer Schritt, um in Zukunft relevante Gebiete in der automatisierten Lagerlogistik zu erschließen. arculus fokussiert sich mit seinem erfahrenen Team aus Hard- und Softwarespezialisten an den Standorten München, Ingolstadt, Stuttgart und Dresden auf AMR, modulare Produktionsplattformen und Softwarelösungen für die mobile Automatisierung. Zu den Kunden von arculus zählen viele namhafte Automobilhersteller und Industriekunden aus unterschiedlichsten Branchen.

YPOG hat Atomico bereits bei seiner Teihnahme an der vorigen Finanzierungsrunde von arculus im Mai 2020 umfassend rechtlich beraten. Weitere Informationen finden Sie <u>hier</u>.

Berater:innen Atomico/La Famiglia/Visionaries:

Dr. Benjamin Ullrich (Federführung/Transaktionen), Partner Emma Peters (Transaktionen), Senior Associate

- YPOG berät APX bei der Strukturierung eines standardisierten Wandeldarlehensvertrags Benjamin Ullrich, Lennart Lorenz, Matthias Kresser und Adrian Haase haben den Berliner Frühphaseninvestor APX bei der Strukturierung eines standardisierten Wandeldarlehensvertrags für kommende Investitionen umfassend beraten. Vor der transaktionsbegleitenden Betreuung hat ein YPOG-Team, bestehend aus Andreas Kortendick und David Wittek, zuvor eine steuerliche Beratung zu allen umsatzsteuerlich relevanten Fragen einschließlich des Wandelanleihvertrages geleistet. Nachdem APX seine anfänglichen Investitionen als reine Eigenkapitalinvestitionen tätigte, begann APX nun durch Wandelanleihen ihre Geschwindigkeit und Flexibilität zu erhöhen. Ein Wandeldarlehensvertrag ist ein kurzfristiges Darlehen, welches in Eigenkapital umgewandelt wird und in der VC-Branche weltweit zum Einsatz kommt. Bis heute wurden fast 70 % der über 100 Erstinvestitionen von APX in Form von Wandeldarlehensverträge abgewickelt und es ist geplant, diesen Prozess auch in Zukunft verstärkt umzusetzen. Aufgrund von veränderten Bedingungen musste der bisherige Rahmenvertrag jedoch überarbeitet werden. Daher hat APX einen vollständig angepassten Wandelanleihevertrag mit schlankeren und flexibleren Bedingungen konzipiert und veröffentlicht. So möchte APX die Transparenz und das Vertrauen in das VC-Ökosystem erhöhen, indem es über seine Geschäfte offen kommuniziert und bestimmte fachliche oder juristische Begrifflichkeiten in seinen Verträgen definiert.



Das in Berlin ansässige und von Axel Springer und Porsche unterstützte Capital Venture APX fördert die ambitioniertesten Pre-Seed-Startups aus Europa, häufig als erster Investor. Als Nachfolger von Axel Spingers Plug and Play Accelerators, Erstinvestor von mehr als 100 Startups und dem Fintech-Unicorn N26, startete APX 2018 mit seinen Investitionstätigkeiten. Weitere Informationen finden Sie hier:

YPOG berät APX seit seiner Gründung in Steuerfragen sowie in ausgewählten Rechtsfragen. Weitere Informationen finden Sie <u>hier.</u>

Berater APX:

Dr. Benjamin Ullrich (Co-Federführung/Transaktionen), Partner Andreas Kortendick (Co-Federführung/Steuern), Partner Lennart Lorenz (Fonds), Partner Matthias Kresser (Transaktionen), Associated Partner Dr. Adrian Haase (Co-Federführung/Transaktionen), Senior Associate David Wittek (Steuern), Associate

- YPOG berät Project A bei \$15,5 Millionen Seed-Runde von Yababa

Frederik Gärtner und Konstantin Häfner haben Project A bei der Investition in den Berliner Lebensmittellieferanten Yababa umfassend rechtlich beraten. Die Seed-Finanzierungsrunde hat ein Gesamtvolumen von 15,5 Millionen US-Dollar. Die Runde wurde von dem Frühphaseninvestor Project A zusammen mit der europäischen Frühphasen-VC-Gesellschaft Creandum geführt. Auch der bestehende Investor FoodLabs sowie eine Reihe renommierter Business Angels beteiligten sich an dieser Investition. Yababa wurde im Oktober 2021 in Deutschland gegründet. Der multikulturelle Lebensmittellieferungs-Startup konzentriert sich auf türkische und arabische Abnehmer und bietet Kunden den Zugang zu einem breiten Sortiment, darunter hochwertige Produkte aus dem Nahen Osten, frische Erzeugnisse aus der Region sowie Non-Food-Artikel zu Supermarktpreisen mit bequemer Same-Day-Lieferung. Weitere Informationen finden Sie hier.

Berater Project A:

Dr. Frederik Gärtner (Federführung/Transaktionen), Partner Konstantin Häfner (Transaktionen), Associate

- YPOG berät everstox bei 20 Millionen Euro Series A-Finanzierungsrunde

YPOG hat den Münchner E-Commerce-Logistiker everstox bei einer Series A-Finanzierungsrunde in Höhe von 20 Millionen Euro beraten. Die Runde wurde von dem internationalen VC-Investor Acton Capital angeführt. Auch die bereits bestehenden Investoren Capnamic Ventures aus Köln, Global Founders Capital und Flash Ventures beteiligten sich an dieser Finanzierung. everstox wurde 2013 in München gegründet und bietet skalierbares und datengesteuertes Warehousing und Fulfillment für eCommerce, B2B und den Einzelhandel über ein Netzwerk von unabhängigen europäischen Logistikdienstleistern. Das Softwareunternehmen baut sukzessive das erste technologiegetriebene und unabhängige Netzwerk aus renommierten Lagerlogistik- und Fulfillment-Partnern auf und ermöglicht so transparente, effiziente und umweltfreundliche Logistiklösungen in ganz Europa. everstox wird die neue Finanzierung nutzen, um das Team von 50 auf 150 Mitarbeiter im nächsten Jahr zu erweitern und die Größe des operativen Netzwerks europaweit zu verdoppeln. Durch Investitionen in seine Software



sowie die Gewinnung neuer Kunden und Fulfillment-Standorte wird everstox bald in der Lage sein, 1 Million versendete Produkte pro Tag über sein Netzwerk zu befördern.

Berater:innen everstox:

Dr. Frederik Gärtner (Federführung/Transaktionen), Partner Stefan Richter (Steuern), Partner Ann-Kristin Lochmann (Steuern), Senior Associate Dr. Benedikt Flöter (IP/IT), Senior Associate Konstantin Häfner (Transaktionen), Associate

Über uns

YPOG ist eine Spezialkanzlei für Steuer- und Wirtschaftsrecht, die in den Kernbereichen Corporate, Fonds, Prozessführung, Steuern, Transaktionen, IP/IT und notarielle Dienstleistungen tätig ist. Das Team von YPOG berät eine breite Vielfalt an Mandanten. Dazu gehören aufstrebende Technologieunternehmen und familiengeführte mittelständische Unternehmen genauso wie Konzerne und Private Equity-/Venture Capital-Fonds. Die Kanzlei ist eine der führenden Adressen für Venture Capital, Private Equity und Fondsstrukturierung in Deutschland. Die Kanzlei und ihre Partner werden national und international von JUVE, Best Lawyers, Legal 500, Focus sowie Chambers and Partners geführt. Bei YPOG sind heute mehr als 70 erfahrene Rechtsanwält:innen, Steuerberater:innen, Tax Specialists sowie eine Notarin in drei Büros in Berlin, Hamburg und Köln tätig. Weitere Informationen: www.ypog.law sowie www.linkedin.com/company/ypog.

Ansprechpartner:

Hanna Brand | Head of Corporate Communications T +49 40 6077281 83 | E hanna.brand@ypog.law YPOG Partnerschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern mbB Schnittker + Partner Hardenbergstraße 27, 10623 Berlin